



Ein Wochenende in Bulgarien

21.07.2024

Zum Bezirksapostelbereich Schweiz gehört auch Bulgarien. Am Wochenende vom 19. bis 21. Juli besuchte Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel mehrere Kirchgemeinden in diesem Land.



Von Freitag 19. Juli, bis Sonntag 21. Juli 2024, unternahm der Bezirksapostelhelfer eine Reise durch Bulgarien. Nach der Ankunft in Sofia ging die Reise sofort weiter nach dem rund drei Fahrstunden entfernten Zlataritsa, im zentralen Norden des Landes. In der dortigen Kirchgemeinde feierte der Bezirksapostelhelfer einen ersten Gottesdienst und spendete einer Glaubensschwester das Sakrament der Heiligen Versiegelung (Geistestaufe). In Kotel und Kritschim fanden am Samstag zwei weitere Gottesdienste statt. Den Abschluss der Reise bildete der Sonntagsgottesdienst in Sofia.

Die Hitze (in der Schweiz hätte man bei diesen Temperaturen wohl jeden Tag von Hitzewarnungen gelesen) tat der Freude der Glaubengeschwister keinen Abbruch.

Bezirksapostelhelfer Deubel sagte zu dieser Reise: "Ich habe mich ebenfalls sehr über die Begegnungen mit den Glaubengeschwistern gefreut. Nach den Gottesdiensten durfte ich jeweils zahlreiche Fragen bezüglich unserem Glauben beantworten. Bei jeder Reise lerne ich zudem etwas dazu, was das Leben und die Kultur der Roma's betrifft."

Die Neuausschließliche Kirche in Bulgarien

Seit mehr als 40 Jahren ist unsere Kirche in Bulgarien tätig. Die Pflege der 125 aktiven Mitglieder in zurzeit 6 Gemeinden obliegt heute Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel. Er wird unterstützt durch Bischof Rudolf Fässler.

Bulgarien grenzt ans Schwarze Meer und zählt ca. 6,7 Mio. Einwohner. Kulturhistorisch orientalisches wie westeuropäisch geprägt, bietet es grosse kulturelle Vielfalt wie auch Tradition. Die Website der Neuausschließlichen Kirche in Bulgarien findet sich [hier](#).

